



Gemeindebrief

der
Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde
Crivitz

BARNIN CRIVITZ DEMEN KLADOW PRESTIN RUTHENBECK TRAMM WAMCKOW ZAPEL

Dezember 2022, Januar, Februar, März 2023

Du bist
ein
Gott,
der
mich
sieht.

Genesis 16, 13

Jahreslosung 2022



Kirchengemeinderatswahl

Wenn Sie den Gemeindebrief in den Händen haben, ist der neue Kirchengemeinderat bereits gewählt worden. Über das Ergebnis werden wir Sie durch unsere Aushänge und Abkündigungen in den einzelnen Kirchen informieren. Zudem erhalten alle Gemeindeglieder ein Informationsblatt zum Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl.

Der neue Kirchengemeinderat wird im Gottesdienst in Crivitz am 8. Januar 2023, 10.00 Uhr, in sein Amt eingeführt. Bis dahin bleibt der „alte“ Kirchengemeinderat im Amt.

Den 21 Mitgliedern des ausscheidenden Kirchengemeinderats sagen wir Dank für den geleisteten ehrenamtlichen Dienst in den vergangenen sechs Jahren. Wir hoffen, dass diejenigen, die nicht noch einmal kandidieren oder nicht gewählt werden sollten, weiterhin die Gemeindearbeit unterstützen werden.

Neue Gottesdienstzeiten und –orte

In Zusammenarbeit mit den Predigern der Gemeinde (Prädikant Jürgen Diestel, Gemeindepädagogen Maria Marcker sowie Reiner Wolff und Vertretungspastor Frank-Michael Wessel) hat der Kirchengemeinderat die Gottesdienstzeiten und –orte im Sinne der Fusionsvereinbarung neu festgelegt. Geleitet wurde die Entscheidung durch repräsentative Stimmen aus den Dorfgemeinden. Es wurde die Bitte an uns heran getragen, dass nach dem Gottesdienst Zeit für Gespräche

und Begegnungen möglich sein sollte. Für das kommende Jahr haben wir folgenden Gottesdienstplan festgelegt, der dann wieder überprüft werden wird.

1. An jedem Sonntag feiern wir in der Stadtkirche Crivitz um 10:00 Uhr Gottesdienst.
2. An jedem Sonntag feiern wir in den Dorfkirchen um 14:00 Uhr einen zweiten Gottesdienst – und zwar in der Abfolge: erster Sonntag des Monats in Tramm, zweiter Sonntag in Zapel oder Demen, dritter Sonntag in Kladow und vierter Sonntag in Barnin, Prestin oder Wamckow.

Somit haben wir für die Dorfkirchen eine Regelmäßigkeit festgelegt, so dass sich alle Gemeindeglieder die Termine verlässlich eintragen können.

Kirchenmusik

Wir freuen uns, dass wir Frau Sabine Kamke durch Kirchengemeinderatsbeschluss auf der Grundlage einer halben Stelle als Kirchenmusikerin beschäftigen können.

Einheitliche Friedhofsordnung

In der November-Sitzung haben wir über eine für alle unsere Friedhöfe gültige Friedhofssatzung und Gebührenordnung beraten und werden diese im Dezember beschließen können.

Vermietung Bergstraße 4

Wir können der Gemeinde die gute Nachricht geben, dass der Kirchengemeinderat die freigewordene gemeindeeigene Wohnung wieder vermietet hat.

F.-M. Wessel

Liebe Gemeinde,

Weihnachten ist, wie ich finde, das schönste Fest des Jahres. Kein anderes Fest im Jahreslauf nimmt uns so sehr in den Bann wie Weihnachten.

Das Schenken gehört dazu wie der Lichterbaum oder die altbekannten Weihnachtslieder, die einem das Herz erweichen und bis zurück in unsere Kindertage scheinen.

Weihnachten ist das Fest des Friedens, wie die Engel es auf dem Feld von Bethlehem verkündigt haben: „Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“

Der Wunsch nach Frieden ist eine tiefe Sehnsucht der Menschen. Wir wünschen uns den Frieden auf der ganzen Erde - wünschen uns, dass die Menschen ihre Konflikte und Probleme gewaltfrei austragen.

Wir wünschen uns den Frieden an den Plätzen, an denen wir Zeit verbringen – am Arbeitsplatz, mit unseren Nachbarn, in unseren Familien und nicht zuletzt den Frieden mit uns selbst.

Es waren die Engel, die damals die Botschaft vom Frieden angestimmt haben. Es waren die Hirten, die sie in die Welt hinausgetragen haben. Auch wir heute stimmen an Weihnachten in diesen Lobgesang ein.

Am Heiligen Abend ward Gott Mensch – so glauben wir Christenmenschen.

Seit über 2000 Jahren bekennen die Christen in allen Ländern der Welt, dass uns in diesem Kind in der Krippe Gott selbst begegnet. Sie sagen es mit den Chorälen und den altvertrauten Worten aus dem Lukas–Evangelium, ohne die es nicht Weihnachten wird.

Frieden auf Erden – die Friedensbotschaft ist der eine Teil von Weihnachten. Der andere Teil ist der Hinweis darauf, dass wir Gott die Ehre geben mögen – ihm allein. Soli Deo Gloria – „Allein Gott die Ehre“ - so lesen wir es oft an den Eingängen zu den Kirchen. Johann Sebastian Bach hat diese drei Worte oft über seine Manuskripte gesetzt – Musik zum Lobe Gottes.

Frieden soll es nun werden auf Erden. Dazu muss auch der Frieden Raum finden in unseren Herzen. Vielleicht kann der Frieden in unserem Herzen schneller Platz finden, wenn wir Gott in unserem Leben den Platz einräumen, der ihm zukommt.

Um an einer Welt des Friedens mitzubauen, können auch wir unseren Beitrag leisten. Selbst wenn wir meinen, es sei doch nur ein kleiner und unbedeutender Beitrag – viele kleine Beiträge bilden am Ende ein Großes.

„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“ Lukas 2, 14.

Allen unseren Leserinnen und Lesern wünsche ich im Namen des Kirchengemeinderates Crivitz, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde und auch persönlich ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr 2023.

Pastor Frank-Michael Wessel

Informationen vom Pastor

Scheckübergabe:

Den Reformationsgottesdienst 2022 haben wir mit den Gemeinden Pinnow und Plate zusammen gefeiert. Die Kollekte war für die Tafeln in Crivitz bestimmt und erbrachte EUR 620,00. Wir danken allen Geberinnen und Gebern sehr herzlich für ihre Gabe.

Herr Wolff und Pastor Wessel haben die Kollekte am 10. November in der Diakonie Frau Carola Maukel, der Leiterin der Tafel, überbracht (Foto). Die Gäste und die



Mitarbeiter unserer diakonischen Einrichtung freuten sich über die großzügige Spende und sagen „Danke!“

Kirchentag 2023

Vom 7. bis zum 11. Juni 2023 findet der Kirchentag in Nürnberg statt. Wir freuen uns, dass nach langer Zeit der Kirchentag „live“ veranstaltet werden wird.

Wer aus der Gemeinde Interesse hat, zum Kirchentag zu fahren, melde sich bei Pastor Wessel.



Passionsandachten 2023

In der Passionszeit ist es in vielen Gemeinden Brauch, dass in der Zeit vom Aschermittwoch bis zur Karwoche An-

dachten stattfinden. Auch wir wollen diese Tradition wieder aufleben lassen. Als Thema schlage ich vor: „Gegenstände der Passionsgeschichte“, also z.B. Silberlinge, Dornenkrone usw. Für diese Andachten möchte ich Gemeindeglieder einladen, einen Abend mit einer kleinen Besinnung zu übernehmen. Wer Interesse hat, möge sich bitte an mich wenden. Wenn sich eine Gruppe von Interessierten gefunden hat, werde ich zu einer Vorbesprechung einladen. In den Dorfkirchen werden wir die Gottesdienste als Passionsgottesdienste bzw. Andachten feiern. Näheres teilen wir durch Aushang mit.

Bibelstunde

Hätten Sie Interesse, sich in der Gemeinde zu einem Gespräch über Texte der Bibel zu treffen? Früher nannte man es „Bibelstunde“. Die in manchen Gemeinden wöchentlich stattfand. Ich möchte zunächst einmal anfragen, ob es in Crivitz dafür Interesse gibt.

Wenn Sie an dem Projekt „Bibelarbeit“ teilnehmen möchten, sprechen Sie mich, bitte, an.

Weihnachtsgottesdienste

Wir laden sehr herzlich zu unseren Weihnachtsgottesdiensten ein. Weihnachten ist auch das Fest der Familie. Darum feiern wir unsere Gottesdienste auf vielfältige Weise. Feiern Sie mit uns mit! Alle sind willkommen und alle sind herzlich eingeladen!

Pastor Frank-Michael Wessel

Herbstcafé im „Kreis für Ältere“



**Bunt sind schon
die Wälder,
gelb die
Stoppelfelder
und der Herbst
beginnt.....**

Herzlich Willkommen zu Kreis für Ältere am 5. Oktober, 15:00 Uhr, im Gemeinderaum Crivitz. An diesem schönen Herbsttag fanden sich die Senioren der Kirchengemeinde Crivitz im Gemeinderaum ein.

Die vielen Tische waren bunt geschmückt, eine Speisekarte mit den verschiedenen Kuchenangeboten lag auch dabei. Kaffeeduft zog durch den Raum.

Die Begrüßung erfolgte durch das Festkomitee, welches zunächst nachträglich die Geburtstagskinder des vergangenen Monats beglückwünschte. Jedes Geburtstagskind durfte sich ein Lied wünschen und erhielt Glückwünsche und einen Blumenstrauß. Die Tür ging auf und fünf nette Damen mit weißen Schürzen brachten Kuchenbleche mit den verschiedenen Kuchen herein. Auf Wunsch wurde Kuchen bestellt und serviert, dazu der Kaffee -- und es kam noch besser.

Frau Danielsen spielte Kaffeehaus-Musik vom Feinsten, was eine besondere Atmosphäre schuf. Die hübschen Kurzgeschichten von Frau Schade strazierten die Lachmuskeln der Kaffeegäste.

Nun forderte Frau Danielsen zum Mitsingen auf. So erklangen die alten Lieder z.B. Die Capri-Fischer (früher gesungen von Vico Torriani und „Ich tanze mit dir in den Himmel hinein“ (was früher Willy Fritsch und Lillian Harvey 1937 gesungen haben).

Alle kannten die Texte der alten Lieder. Der Grund dafür liegt darin, dass man damals immer Radio hörte, denn das Fernsehen kam sehr viel später. Viel zu schnell waren die eineinhalb Stunden herum.

Das Team - Frau Schade, Frau Trilk, Frau Lüders und Frau Niemann - hat wieder einmal „alles gegeben“ und mit Witz und Humor, mit Kaffee und Kuchen sowie Frau Danielsen mit den schönsten alten Musikstücken unsere Herzen erfreut.

Wir sagen: „Dankeschön“, auch für die bunten Perlen, deren Geschichte uns imponiert hat.
Erika Pahl



Hubertusmesse in der Kirche zu Kladow



Der Posaunenchor unter Leitung von Maria Maercker und die Jagdhornbläser aus Crivitz unter Leitung von René Joost gestalteten am 12. November 2022 den Gottesdienst in Kladow musikalisch. Mit der Lesung der Geschichte des Heiligen Hubertus und einer kleinen Andacht wurden den zahlreichen Besuchern die Hege und Jagd in ihrer Bedeutung näher gebracht. Ein gelungener Abend, der künftig einen festen Platz in unserem Kalender bekommt. Vielen Dank allen Akteuren sowie Norbert Wolfram und Bernd Timmermann für eine festlich geschmückte und gut geheizte Kirche. Im Anschluss gab es bei

Glühwein und Schnittchen viele Gespräche am Feuer rund um die Kladower Kirche.

Babett Pirl



Liebe Kladower und Freunde der Kladower Kirche, es gibt gute Nachrichten: Die Baumaßnahmen am Kirchturm beginnen im Februar 2023. Auch wenn die Finanzierung für diesen Bauabschnitt steht, freuen wir uns über weitere Spenden. Die Baumaßnahmen an diesem kleinen Schmuckstück werden noch ein wenig andauern.

Babett Pirl

Spenden bitte an:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Crivitz
IBAN: DE64 1405 2000 0000 0511 01
BIC: NOLADE21LWL
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
Verwendungszweck: Kirche Kladow

Gern stellen wir Ihnen im Büro auch eine Spendenquittung aus.



Der Chor der Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Crivitz

lädt herzlich ein

**am 15. Januar 2023
um 15:00 Uhr
in die Stadtkirche Crivitz**

Gemeinsam mit dem Chor
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plate
und weiteren Gästen singen wir für Sie.

Die Weihnachtsgeschichte

von Max Drischner

Im Anschluss gibt es zum Aufwärmen Tee, Kaffee
und heißen Punsch im Pfarrhaus.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht.

Grüße aus Lesotho

Lumela, liebe Gemeinde, u joang?
(Hallo, liebe Gemeinde, wie geht's?)

Wenn ich etwas in den letzten Wochen gelernt habe, dann, wie wichtig eine Begrüßung in Lesotho ist. Sieht man eine Person am Tag das erste Mal, dann sagt man „Hallo“ und fragt „Wie geht's dir?“. Und neben der Begrüßung, dass das „L“ im Sesotho vor einem „u“ zu einem gesprochenen „D“ wird. Also „Dumela!“ Natürlich auch noch ganz viele andere Sachen, von denen ich hier jetzt etwas erzählen möchte.

Um mich nochmal richtig vorzustellen: Ich bin Paula, auf Sesotho nennt man mich Rethabile, und ich befinde mich momentan im afrikanischen Lesotho in dem Kinderheim Beautiful Gate, wo



ich mein Freiwilligenjahr absolviere. Nach ungefähr einem Monat habe ich mich hier schon gut eingelebt, dabei haben mir die Leute im Kinderheim auch sehr geholfen. Sie haben mich mit offenen Armen empfangen, von Anfang an einbezogen und greifen mir ständig unter die Arme. Ein Beispiel hierfür ist folgendes Ereignis: Ich



brachte gerade ein Baby vom Softplay (ähnlich wie eine Krippe), wo es den Vormittag verbringt, zurück in sein Haus und wusste nicht, in welches Bett ich es legen sollte. Also stand ich etwas unschlüssig da. Ein zwei Jahre altes Baby sah das und verstand mein Problem, denn es zeigte mir, wo das Baby hingehört. Beim nächsten Baby machte es das sogar automatisch. Alle Mitarbeiter helfen mir so gut sie können, auch mit der Sprache Sesotho, die mich vor so einige Hürden stellt. Eine Erzieherin spricht hauptsächlich Sesotho mit mir. Es ist überraschend, wie viel man verstehen kann, ohne die Bedeutung der Wörter zu kennen. Die Kinder habe ich, insgesamt 69, schon sehr ins Herz geschlossen und, als ich an den Abschied in elf Monaten denken musste, wurde mir ganz mulmig zu Mute. Doch noch habe ich viel Zeit, in der ich viele weitere positive Erfahrungen sammeln kann. Bis jetzt ist sie auch schon schnell vergangen. Ein Tag fühlt sich manchmal wie eine halbe Stunde an. Lieder singen, Kinder tragen und füttern, Kinder herumwirbeln,

ihnen zuhören (auch wenn ich Sesotho nicht verstehe) und noch ganz viele andere Dinge, die ich gar nicht alle aufzählen kann.

So, das sind meine ersten zwei Monate, in ein paar Sätze gepresst, um euch einen kleinen Eindruck zu verschaffen. Ich hoffe, mir ist das gelungen.

Salla hantle! (Macht's gut!)

Paula Danielsen



Weltgebetstag

Glaube bewegt

Wir freuen uns, Sie wieder herzlich zu einem interessanten und kulinarischen Abend einzuladen. Rezepte können Sie im Februar 2023 im Pfarrhaus abholen und Sie finden sie auch auf der Webseite: <https://weltgebetstag.de>



Taiwan

3. März 2023

19:00 Uhr im Pfarrhaus Crivitz

Konzerte

Konzert mit Harfe

Donnerstag, 24.11.2022 um 19:00 Uhr in der Kirche Kladow

Adventsmusik

Sonntag, 26.11.2022 um 17:00 Uhr in der Kirche Zapel

Adventsmusik

Sonntag, 27.11.2022 um 14:00 Uhr in der Kirche Demen

Adventssingen der Crivitzer Chöre

Sonntag, 4.12.2022 um 14:00 Uhr in der Kirche Crivitz

Bläsermusik im Kerzenschein

Sonntag, 4.12.2022 um 17:00 Uhr in der Kirche Crivitz

Festliche Bläsermusik im Advent

Sonntag, 11.12.2022 um 17:00 Uhr in der Kirche Wamckow

Schweriner Weltmusikgruppe „Mischwald“

Freitag, 16.12.2022 um 19:00 Uhr in der Kirche Kladow

Adventsmusik

Sonntag, 18.12.2022 um 14:00 Uhr in der Kirche Prestin

Orgelmusik zum Jahresausklang

Altjahresabend, 31.12.2022 um 22:00 Uhr in der Kirche Zapel

Chorkonzert „Die Weihnachtsgeschichte“

Sonntag, 15.01.2023 um 15:00 Uhr in der Kirche Crivitz

Festliche Bläsermusik zum Neuen Jahr

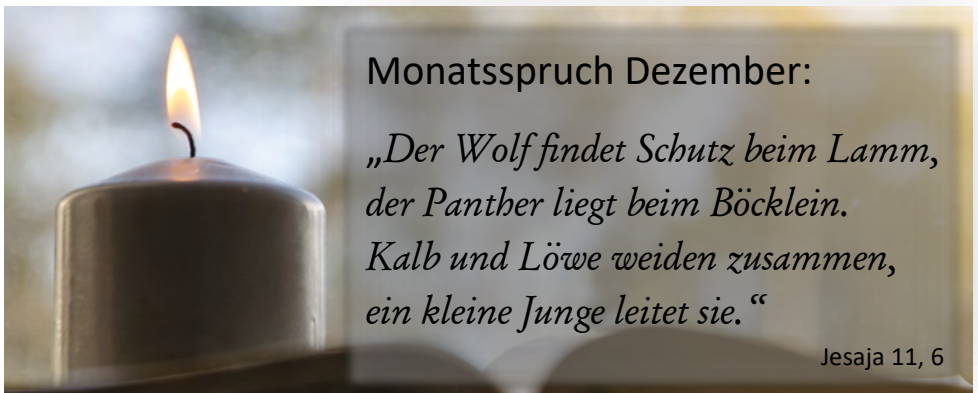
Blechbläserkollegium Schwerin

Sonntag, 15.01.2023 um 17:00 Uhr in der Kirche Wamckow

Gottesdienste

Dezember 2022

So	04.	10:00 Uhr	Zapel	Gottesdienst zum 2. Advent
		14:00 Uhr	Crivitz	Adventssingen und -markt in der Kirche und um sie herum
		17:00 Uhr	Crivitz	Bläsermusik im Kerzenschein
So	11.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst zum 3. Advent
		14:00 Uhr	Zapel	Gottesdienst zum 3. Advent
		17:00 Uhr	Wamckow	Adventsmusik
Do	15.	19:00 Uhr	Crivitz	Taizé-Andacht
Fr	16.	19:00 Uhr	Kladow	Konzert der Schweriner Weltmusikgruppe
Sa	17.	18:00 Uhr	Göhren	Adventsfeier
So	18.	14:00 Uhr	Prestin	Andacht und Adventsmusik
		17:00 Uhr	Crivitz	Krippenspiel
Sa	24.	14:00 Uhr	Barnin	Christvesper
		14:00 Uhr	Tramm	Christvesper
		15:30 Uhr	Kladow	Christvesper
		15:30 Uhr	Zapel	Christvesper
		17:00 Uhr	Crivitz	Christvesper
		17:00 Uhr	Demen	Christvesper
So	25.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst zum 1. Weihnachtstag mit Hl. Abendmahl
Mo	26.	10:00 Uhr	Crivitz	Musikalischer Gottesdienst mit Taufe
Sa	31.	17:00 Uhr	Crivitz	Andacht zum Jahresende mit Hl. Abendmahl
		22:00 Uhr	Zapel	Orgelmusik zum Jahresausklang





Der lebendige A

Do, 01.12.	18:00 Uhr	Ev.-Luth. Gemeinde	Turmraum Stadtkirche
Fr, 02.12.	18:00 Uhr	Bürgerhaus-Team	Bürgerhaus
Sa, 03.12.	18:00 Uhr	Ev.-Freik. Gemeinde	Gemeindehaus Weinbergstr.54
So, 04.12.	17:00 Uhr	Bläsermusik im Kerzenschein	Stadtkirche
Mo, 05.12.	18:00 Uhr	Bürgerhaus-Team	Bürgerhaus
Di, 06.12.	18:00 Uhr	Kath. Gemeinde	Kath. Kirche Breitscheidstr.25
Mi, 07.12.	18:00 Uhr	Ev.-Freik. Gemeinde	Gemeindehaus Weinbergstr.54
Do, 08.12.	18:00 Uhr	Ev.-Luth. Gemeinde	Turmraum Stadtkirche
Fr, 09.12.	18:00 Uhr	Ev.-Freik. Gemeinde	Gemeindehaus Weinbergstr.54
Sa, 10.12.	18:00 Uhr	Bürgerhaus-Team	Bürgerhaus
So, 11.12.	15:00 Uhr	Krippenspiel der Ev.-Freik. Gemeinde	Haus Elim, Saal
Mo, 12.12.	18:00 Uhr	Jagdhornbläser	vor dem Turmraum
Di, 13.12.	18:00 Uhr	Kath. Gemeinde	Kath. Kirche Breitscheidstr.25



dventskalender

Mi, 14.12.	18:00 Uhr	Ev.-Luth. Gemeinde	vor dem Turmraum Stadtkirche
Do, 15.12.	18:00 Uhr	Ev.-Luth. Gemeinde	Turmraum Stadtkirche
Fr, 16.12.	18:00 Uhr	Bürgerhaus-Team	Bürgerhaus
Sa, 17.12.	18:00 Uhr	Ev.-Luth. Gemeinde	Turmraum Stadtkirche
So, 18.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel Ev.-Luth. Gemeinde	Stadtkirche
Mo, 19.12.	18:00 Uhr	Bürgerhaus-Team	Bürgerhaus
Di, 20.12.	18:00 Uhr	Bürgerhaus -Team	Turmraum Stadtkirche
Mi, 21.12.	18:00 Uhr	Ev.-Freik. Gemeinde	Gemeindehaus Weinbergstr.54
Do, 22.12.	18:00 Uhr	Ev.-Freik. Gemeinde	Gemeindehaus Weinbergstr.54
Fr, 23.12.	18:00 Uhr	Ev.-Luth. Gemeinde	Turmraum Stadtkirche
Sa, 24.12.	15:00 Uhr	Christvesper Ev.-Freik. Gemeinde	Haus Elim Saal
Sa, 24.12.	17:00 Uhr	Christvesper Kath. Gemeinde	Kath.Kirche
Sa, 24.12.	17:00 Uhr	Christvesper Ev.-Luth. Gemeinde	Stadtkirche

Impressum: Ev.-Luth. Kirchengemeinde, der Kirchengemeinderat

Januar 2023

Mi	01.	14:00 Uhr	Tramm	Gottesdienst zum Neuen Jahr mit Hl. Abendmahl
		15:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst zum Neuen Jahr mit Hl. Abendmahl
So	08.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Einführung des neuen Kirchengemeinderates
So	15.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		14:00 Uhr	Kladow	Gottesdienst
		15:00 Uhr	Crivitz	Konzert Kirchenchöre
So	15.	17:00 Uhr	Wamckow	Konzert Bläserkollegium Schwerin
Do	19.	19:00 Uhr	Crivitz	Taizé-Andacht
So	22.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		14:00 Uhr	Barnin	Gottesdienst
So	29.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Februar 2023

So	05.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		14:00 Uhr	Tramm	Gottesdienst
	12.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		14:00 Uhr	Demen	Gottesdienst
	19.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		14:00 Uhr	Kladow	Gottesdienst
Mi	22.	18:00 Uhr	Crivitz	Passionsandacht mit Hl. Abendmahl
Do	23.	19:00 Uhr	Crivitz	Taizé-Andacht
So	26.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
		14:00 Uhr	Prestin	Passionsandacht mit Hl. Abendmahl und Kirchenkaffee

Monatsspruch Januar:

*„Gott sah alles an,
was er gemacht hatte:
Und siehe es war sehr gut.“*

Genesis 1, 31

März 2023

Mi	01.	18:00 Uhr	Crivitz	Passionsandacht mit Hl. Abendm.
Fr	03.	19:00 Uhr	Crivitz	Weltgebetstag
So	05.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst zum Weltgebetstag
		14:00 Uhr	Tramm	Passionsandacht mit Hl. Abendm. und Kirchenkaffee
Mi	08.	18:00 Uhr	Crivitz	Passionsandacht mit Hl. Abendm.
So	12.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		14:00 Uhr	Zapel	Passionsandacht mit Hl. Abendm. und Kirchenkaffee
Mi	15.	18:00 Uhr	Crivitz	Passionsandacht mit Hl. Abendm.
Do	16.	19:00 Uhr	Crivitz	Taizé-Andacht
So	19.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		14:00 Uhr	Kladow	Passionsandacht mit Hl. Abendm. und Kirchenkaffee
Mi	22.	18:00 Uhr	Crivitz	Passionsandacht mit Hl. Abendm.
Do	23.	19:00 Uhr	Crivitz	Taizé-Andacht
So	26.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst mit Hl. Abendm.
		14:00 Uhr	Wamckow	Passionsandacht mit Hl. Abendm. und Kirchenkaffee

April 2023

So	02.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		14:00 Uhr	Tramm	Passionsandacht mit Hl. Abendm. und Kirchenkaffee



Monatsspruch Februar:

„Sara aber sagte:

Gott ließ mich lachen.“

Genesis 21, 6

Die Dorfkirche Ruthenbeck

Das Dorf Ruthenbeck wird im Jahr 1167 erstmals schriftlich erwähnt, und zwar im Zusammenhang mit der Gründung der Grafschaft Schwerin. Die kleine Kirche



steht nicht mitten im Dorf, sondern etwas abseits auf einer Anhöhe. Sie war eine „Tochterkirche“ und entstand wie ihre Mutterkirche in Zapel wohl in der Mitte des 14. Jahrhunderts. Der Bau wurde aus geschlagenen Findlingen errichtet, unterschiedlich farbige Steine machen die Mauern abwechslungsreich. Die Einfassungen der Tür- und Fensteröffnungen sowie die Strebepfeiler an den Außenwänden sind in Backstein ausgeführt. Am Westgiebel ist aus Holz ein Glockenturm angebaut, deutlich schmaler und niedriger als der Hauptbau.

1899 werden noch zwei Glocken im Turm erwähnt. Die kleinere ist nicht mehr vorhanden, sie trug die Aufschrift „Ruthenbeck Gemeinde“. Die noch erhaltene größere Glocke hat einen Durchmesser von 0,75 m, auf ihr sind die Namen der Pastors Th. Mecklenburg und des Kirchenjuraten Krull zu lesen, außerdem „umgegossen 1859“. Die vorhandene Glocke war seit 2013 wegen erheblicher Mängel stillgelegt. Dorfbewohner und Gemeindeglieder haben für die Reparatur der vorhandenen Glocke und die Erneuerung der elektrischen Anlage

gespendet. Am 3. August 2022 wurde sie mit festlicher Bläsermusik und einer Andacht wieder in Betrieb genommen.

Die Kirche betritt

man heute nicht durch den verbauten Westeingang, sondern auf der Südseite durch die frühere „Priesterpforte“. Der **Kirchenraum** ist ein schlichter Saal mit 3/8-seitigem Ostabschluss und flacher Holzdecke. Er wurde im 19. Jh. neugotisch umgestaltet, aus dieser Zeit stammt die heutige Innenausstattung.

Der damalige Pastor Meyer hatte 1899 an den „Großherzoglichen Oberkirchenrath“ geschrieben: „Die Kirche zu Ruthenbeck ist ganz freundlich, allein die Westwand ist kahl und öde. Durch eine Empore würde die Kirche wesentlich verschönert. Die Empore ist nötig, denn wenn die Kirche zwar für gewöhnlich ausreichende Plätze ... bietet, fehlt es doch zu Festzeiten an Raum. Wenn die Schulkinder auf der Empore ihren Platz bekommen, wird der Altarchor frei.... Insonderheit wird durch die Empore der Platz für die hocharwünschte Orgel gewonnen“ denn „ohne Orgel geht es eben auch nicht schön.... Die Mittel sind vorhanden.“ Die Gemeinde bekommt die Erlaubnis für den Bau der Empore. Die wird für 1000 Mark gebaut, ebenso viel kostet dann auch die Orgel. Die

Gemeinde muss also recht wohlhabend gewesen sein. Die damals angeschaffte Orgel ist leider nicht erhalten. Unterhalb der Empore wurde in den 1980er Jahren eine beheizbare Winterkirche eingebaut. Der Innenraum der Kirche wurde 1988 mit beachtlichen Eigenleistungen der Gemeindeglieder renoviert. Dabei wurde die bäuerliche Ornamentmalerei der Balkendecke auf den Seitenwänden fortgeführt. Ihre Farben wiederholen sich beim Gestühl und an der Kanzel. So wirkt der Raum freundlich und harmonisch.



Im Kontrast dazu steht eine alte, eisenbeschlagene Holztruhe, deren Deckel aus einem Baumstamm gearbeitet ist. Ein Schlitz im Deckel deutet darauf hin, dass sie als Opferstock benutzt wurde. Auf dem Altartisch stehen zwei schwere barocke Leuchter,

die nach der Inschrift 1749 von einem Ehepaar Wichmann gestiftet wurden. Das wertvollste Stück der Ausstattung ist das hölzerne Kruzifix auf dem Altar. An einem einfachen Balkenkreuz ist eine alte Figur des Gekreuzigten befestigt. Er ist ergreifend schlicht gestaltet, mit geknotetem Lententuch und leicht nach rechts geneigtem Kopf: ein Mensch, der für die Erlösung aller Menschen einen qualvollen Tod auf sich nimmt. Die Figur ist rückwärtig ausgehöhlt, demnach wird sie ursprünglich an einer (Altar-)Wand befestigt gewesen sein. Heute wird sie von einem einfachen Balkenkreuz getragen. Ob die Figur zu einem Altar dieser Kirche gehörte, ist nicht belegt, wohl aber, dass sie einen größeren Flügelaltar besessen hat.

Im Jahrbuch des Vereins für Mecklenburgische Geschichte berichtete Georg Chr. Friedrich Lisch 1862 über Ruthenbeck: „Die Kirche ist bereits restauriert. Im Turmgebäude liegen die Überreste eines alten Flügelaltars, welcher aus dem Ende des 15. Jahrhunderts stammt, aber für diese Zeit ungewöhnlich gut ist und überhaupt Kunstwert hat. Einigermaßen erhalten ist nur die Mitteltafel. Diese enthält in der Mitte die Krönung der Jungfrau Maria in großen Figuren (vielleicht 2/3 Lebensgröße), zur Rechten Maria, zur Linken Christus segnend.“ Zu beiden Seiten des Mittelteils standen in kleinen Nischen zwei (?) Heiligenfiguren. Wahrscheinlich waren auch auf den Seitenflügeln, wie bei anderen Altären

aus der Zeit, die Figuren verschiedener Heiliger aufgereiht, doch waren davon 1862 nur noch vier vorhanden, von den Einfassungen nur Trümmer. Ein Stück von einem Flügel hatte man für den Schalldeckel der Kanzel verwendet.

1899 schrieb Friedrich Schlie in seinem Standardwerk über die Kunst- und Geschichtsdenkmale in Mecklenburg, die Figuren des Altars seien „ungehöriger Weise vor ungefähr 15 Jahren an einen Händler aus Lübeck verkauft“ worden. So verliert sich die Spur... Nach der Reformation waren Heiligenfiguren und Marienaltäre nicht mehr erwünscht, sie passten nicht zu den neugotischen Formen. Heute haben wir eine andere Haltung zu den Kunstleistungen des späten Mittelalters. Die noch vorhandenen Reste kommen nicht nur in den Museen, sondern

auch in den Kirchen neu zu Ehren.

Die Kirche zu Ruthenbeck liegt abseits und ist gar nicht so leicht zu finden. Jahrhunderte sind seit ihrer Entstehung vergangen und haben ihre Spuren hinterlassen. Bescheiden steht sie am Dorfrand, wo der Acker beginnt. Doch lohnt sich ein Besuch dort für jeden, der Ruhe und Harmonie sucht.

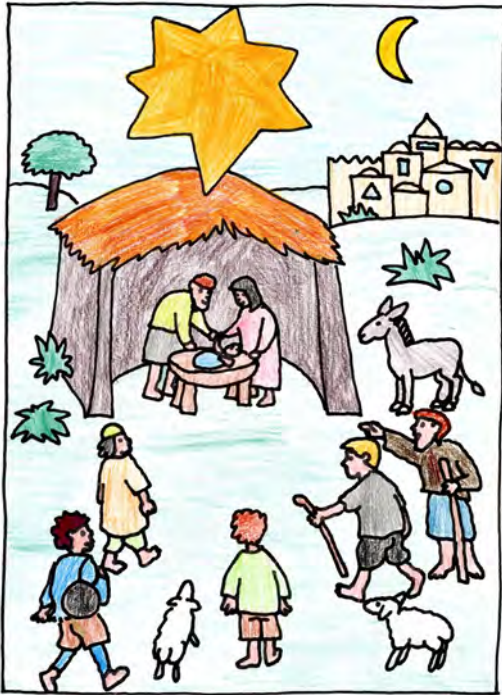
Herbert Knop
Annegret Rommel-Knop



Monatsspruch März:

*„Was kann
uns scheiden
von der
Liebe Christi?“*

Römer 8,35



Krippenspiel
in der
Crivitzer Kirche
am
Sonntag,
18. Dezember 2022
um 17:00 Uhr

Ferienspiele „Auf Spurensuche“

vom 13.– 17. Februar 2023

Tierspuren, Menschenspuren,
Alte Spuren, Familienspuren
drinnen + draußen

montags bis freitags von 9:00 bis 14:00 Uhr,
täglich bis zu 10 Kinder
Freunde sind eingeladen!

Treffen im Pfarrhaus, Kirchengemeinde Crivitz,
Kirchenstr. 2

Kostenbeitrag 2,-€/Tag für die Verpflegung



Anmeldung bei Gemeindepädagoge Reiner Wolff,
Tel.: 0170-2316082 oder E-Mail: reiner.wolff@elkm.de

Christenlehrezeiten:

Die Christenlehre startet im neuen Jahr am 16. Januar 2023
zu den gewohnten Zeiten.

Samstag: 1 x monatlich: Zusätzlich zum Montagstermin der 5./6. Klasse
bieten wir ein Zusammenkommen an
Samstag, 21.01.2023 und 04.03.2023 jeweils 10.00 - 13.00 Uhr.
Gern mit Freunden und Geschwistern.

Informationen und Anmeldungen zur **Christenlehre** bei Reiner Wolff
(Gemeindepädagoge der Kirchengemeinde Crivitz)
unter Tel.: 0170-2316082 oder E-Mail: reiner.wolff@elkm.de

Taizé-Andacht:

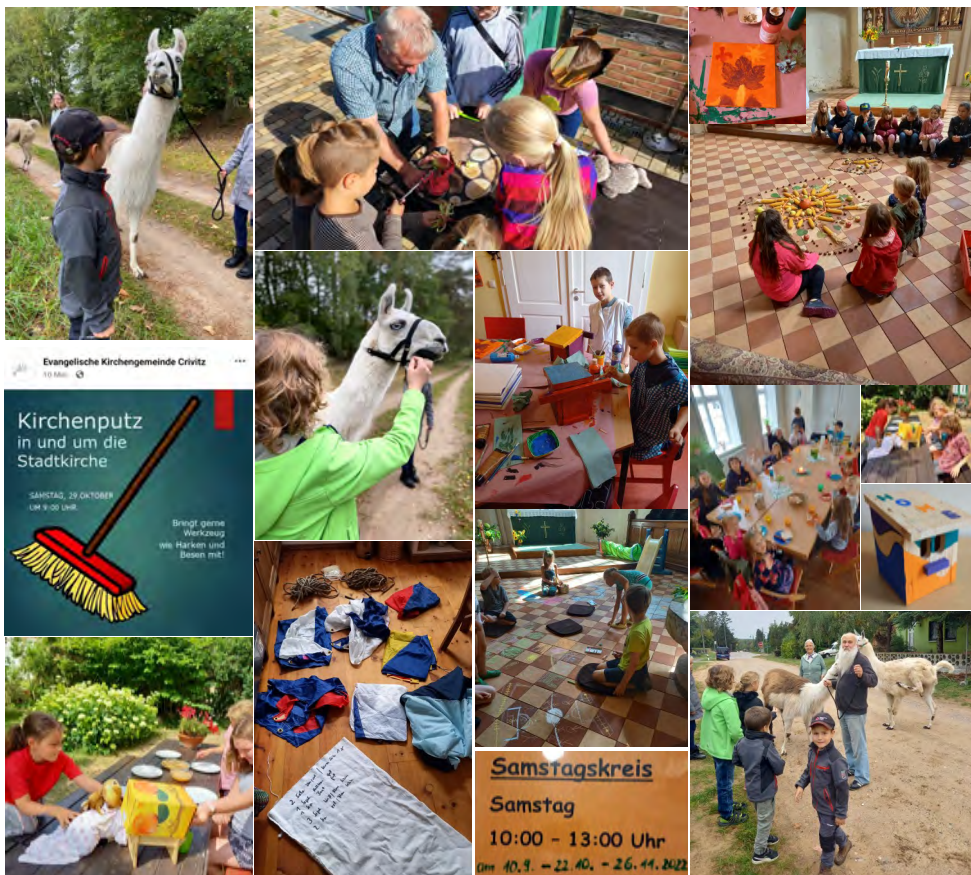
1 x monatlich am 3. Donnerstag 19.00 Uhr
Anschließend treffen sich die Jugendlichen bis 21.00 Uhr im Pfarrhaus.



Gemeindepädagoge Reiner Wolff hat
mit den Kindern und Jugendlichen
im Pfarrgarten Äpfel gesammelt.
Diese wurden zum Mosten ge-
fahren und erbrachten viele
Kartons mit leckerem
Apfelsaft. In der Küche
des Pfarrhauses
wurden Äpfel
geschält,
Apfelmus gekocht
und gemeinsam
gegessen.



Impressionen aus der Arbeit mit unseren Kindern und Jugendlichen



Samstagskreis
Samstag
10:00 - 13:00 Uhr
Um 10.9. - 22.10. - 26.11.2022

Wir laden alle Interessierte (auch ohne Kirchenmitgliedschaft)
zu unseren Gruppen und Kreisen ein.

Posaunenchor Mittwoch 19:30 - 21:00 Uhr

Chor Montag Demen 19:00 - 20:30 Uhr
Donnerstag Crivitz 19:30 - 21:00 Uhr

Flötenkreise in Zapel Dienstag Erwachsene 16:30 - 17:30 Uhr

Samstagskreis der Christenlehre Zusätzlich zum Montagstermin der
5. und 6. Klasse bieten wir ein Zusammenkommen an einem Samstag im Monat
an, gerne mit Geschwistern und Freunden;
Informationen bei Reiner Wolff: Tel.: 0170-2316082 reiner.wolff@elkm.de
Samstag, 21.01.2023; 04.03.2023

Seniorenkreise

Kreis für Ältere in Crivitz 1. Mittwoch im Monat 15:00 Uhr

Gemeindenachmittag Kladow Letzter Mittwoch im Monat 15:00 Uhr

Andachten in den Einrichtungen der Tagespflege, der Werkstatt im Settiner
Weg und im Mehlbeerenweg nach Absprache

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 27.02.2023

Bild- und Quellennachweis:

Andrea Franiel, Andreas Buhr, Sabine Kamke, Norbert Wolfram, Reiner Wolff; Christine Schade; Herbert Knop und Anneliese Rommel-Knop, Pastor F.-M. Wessel, Babett Pirl, Alexander R. Pirl; <https://pixabay.com>; Jana Nützmann, Losungen: Text - Dezember, Januar, Februar, März: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei, Motive: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de; Weltgebetstag: <https://weltgebetstag.de/aktueller-wgt/taiwan/materialien-downloads/>; Deckblatt: Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de; Kirche Ruthenbeck Bild: Wipikedia (https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/17/Kirche_in_Ruthenbeck.JPG)

Impressum:

Herausgeber: Pastor Frank-Michael Wessel, Ev.-Luth. Kirchengemeinde Crivitz,
Kirchenstr.2, 19089 Crivitz

Redaktion: Babett Pirl, Andrea Franiel, Pastor Frank-Michael Wessel

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Auflage: 3100 Stück

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Crivitz

Vertretungspastor Frank-Michael Wessel

☎ 0172 9599960 @ frank-michael.wessel@elkm.de
 crivitz@elkm.de
 19089 Crivitz, Kirchenstraße 2

Gemeindepädagoge Reiner Wolff

☎ 0170 2316082 @ reiner.wolff@elkm.de

Kantorin Sabine Kamke

☎ 0170 8029824 @

Gemeindebüro

☎ 03863 502156 @ buero-crivitz@elkm.de

Öffnungszeiten

Montag 09:00 – 11:00 Uhr
 Dienstag und Mittwoch 09:00 – 15:00 Uhr
 Donnerstag und Freitag 09:00 – 11:00 Uhr

Küster

<i>Kirche Barnin</i>	<i>Angret Ohlhöft</i>	☎ 03863 225383
<i>Kirche Crivitz</i>	<i>Simona Niemann</i>	☎ 03863 502156
<i>Kirche Demen</i>	<i>H. -J. Burghardt</i>	☎ 0170 6992992
<i>Kirche Kladow</i>	<i>Norbert Wolfram</i>	☎ 0170 3818180
<i>Kirche Prestin</i>	<i>Luis Schwarz</i>	☎ 0152 37804847
<i>Kirche Ruthenbeck</i>	<i>Detlef Hardstock</i>	☎ 0176 72681708
<i>Kirche Tramm</i>	<i>Siegfried Schlee</i>	☎ 0152 23714913
<i>Kirche Wamckow</i>	<i>Gudrun Schmidt</i>	☎ 038488 50808
<i>Kirche Zapel</i>	<i>Maria Maercker</i>	☎ 0176 42949490

Bankverbindung:

DE64 14052000 0000 051101 BIC: NOLADE21LWL
 Sparkasse Mecklenburg-Schwerin

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Crivitz- online

<http://www.kirche-mv.de/crivitz>

facebook: @kirchecrivitz

Instagramm: stadtkirche_crivitz

**Friedhofsverwaltung Güstrow:**

Frau Paul, Domstr.16, 18273 Güstrow, Tel. 03843 4656-134

Telefonseelsorge:

0800-1110111 oder 0800-1110222

Täglich 24 Stunde, kostenfrei und anonym

Sonntag, den 04.12.2022

15. Adventssingen

In der Crivitzer Kirche

Programm in der Kirche

13.⁴⁵ Uhr Eröffnung durch die Bürgermeisterin,
Frau Bruschi-Gamm, Herrn Pastor Wessel
und dem Weihnachtsmann mit seinen Engeln

14.⁰⁰ Uhr Auftritt der Musikschule Fröhlich
danach Auftritt der Crivitzer Chöre
der Grundschule gemeinsam mit dem
Chor der Kirchengemeinde Crivitz,
der Regionalen Schule, des Gymnasiums
Gemeinsamer Auftritt aller Crivitzer Chöre

17.⁰⁰ Uhr Posaunenwerk M-V

BLÄSERMUSIK IM KERZENSCHNITT

Krippenausstellung im Turmraum der Kirche

Rund um die Kirche

Nikolaus / Märchentante / Teddybär-Klinik
Basteln für Kinder / Weihnachtliche Stände

ab 18.⁰⁰ Uhr weihnachtliches Glühwein- und Imbisszelt

